

OSTWESTFALEN-LIPPE / NRW



Holsterburg-Ruine erlebbar gemacht

Nach sieben Jahren Forschungs- und Sicherungsarbeiten ist die Ruine der Holsterburg sowie das neu gestaltete Umfeld der Anlage bei Warburg der Öffentlichkeit übergeben worden. Eine vergleichbare Anlage sei nördlich der Alpen noch nicht entdeckt worden, hieß es. Es handelt sich um die Reste einer achteckigen Niederungsburg, die im 12. Jahrhundert von den Edelherren von

Berkule errichtet worden ist. Sie weist neben der eigenwilligen Form auch viele Besonderheiten auf, die so in der Burgenforschung noch nicht bekannt waren – beispielsweise eine Holz-Zentralheizung. 450.000 Euro sind jetzt investiert worden, um die Ruine am Diemelradweg und am neuen Wanderweg „Schmetterlingssteig“ für Besucher erlebbar zu machen. Foto: Andreas Menge